



Die Stadt Herzogenaurach trauert um ihren ehemaligen Stadtrat

## Dr. Werner Distler

geb. 30. Januar 1942 - gest. 1. September 2016

Dr. Werner Distler vertrat die Interessen seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger im Stadtrat über 40 Jahre hinweg von 1974 bis 2014. Als Fraktionsvorsitzender der SPD von 1980 bis 1996 prägte er die Stadtpolitik maßgeblich mit.

Beruflich war der promovierte Chemiker Dr. Werner Distler bis zum Eintritt in den Ruhestand Leiter des biochemischen Forschungslabors der Universitäts-zahnklinik Erlangen.

Dr. Distlers ehrenamtliche Arbeit im Stadtrat umfasste ein sehr breites Spektrum. Er hat in seiner 40-jährigen Tätigkeit in nahezu allen Ausschüssen mitgewirkt. Schwerpunkte seiner Arbeit in der Kommunalpolitik waren der städtische Haushalt und die Finanzen. Als Fraktionsvorsitzender in der Opposition führte er Diskussionen sachlich und setzte sich mit den Ansichten politisch Andersdenkender ernsthaft und aufgeschlossen auseinander. Über die Parteigrenzen hinweg genoss er Ansehen und Respekt. Seine Fähigkeit, in Diskussionsbeiträgen das Wesentliche zu benennen, wurde im Stadtrat geschätzt. 34 Jahre war er Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss und langjähriges stellvertretendes Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss.

Dr. Werner Distler hat wichtige und zukunftsweisende Entscheidungen der Stadt Herzogenaurach mitgetragen. Bei der Umwandlung des Eigenbetriebs Stadtwerke in die Herzo Werke GmbH war sein fachliches Wissen von Bedeutung. Hervorzuheben ist auch sein langjähriges Engagement im Aufsichtsrat der Stadtwerke Herzogenaurach GmbH & Co. KG sowie der Herzo Werke GmbH.

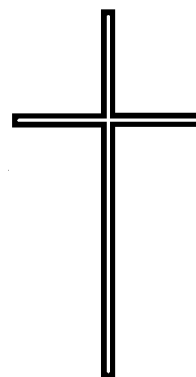
In den Städtepartnerschaften sah Dr. Werner Distler eine unverzichtbare Möglichkeit, über Landesgrenzen hinweg ins Gespräch zu kommen. Als Freund, der sich für die Kultur anderer Nationen interessierte, wurde er in den Partnerstädten geschätzt.

Die Verdienste von Dr. Werner Distler als ehrenamtlichem Stadtrat wurden 1989 mit der Verdienstmedaille der Stadt in Bronze gewürdigt, 1993 erhielt er die Kommunale Verdienstmedaille in Bronze. 1994 beschloss der Stadtrat die Verleihung der Stadtmedaille in Silber und 1999 die der Stadtmedaille in Gold.

2004 dankte die Stadt Herzogenaurach ihm für seine 30-jährige Ehrenamtstätigkeit. 2008 erhielt er aus der Hand des bayerischen Innenministers Joachim Herrmann die kommunale Verdienstmedaille in Silber, die Persönlichkeiten verliehen wird, die sich besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung erworben haben. 2009 wurde Dr. Werner Distler für seine 35-jährige Stadtratstätigkeit geehrt.

Die Stadt Herzogenaurach dankt Dr. Werner Distler für sein vorbildliches Engagement und wird sein Andenken stets in Ehren halten.

**Stadt Herzogenaurach**  
Renate Schroff, 2. Bürgermeisterin



## Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Herzogenaurach

Am Sonntag, 18. September 2016, ab ca. 11.00 Uhr, öffnet die Feuerwehr Herzogenaurach die Türen und lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich über die Arbeit der Feuerwehr wie auch über den allgemeinen Brandschutz zu informieren. Eine Übung der Kinderfeuerwehr wird zu sehen sein und der Spielmannszug gibt ein Ständchen.

Weitere Informationen zum Programm im Amtsblatt der kommenden Woche!

## Achtung Trickbetrüger - Notfalltelefon als neue Masche!

Betrüger geben sich als Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung aus. Derzeit gehen bei der Deutschen Rentenversicherung vermehrt Hinweise auf betrügerische Anrufe durch angebliche Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung ein. Erneut sind Rentner das Ziel der Betrüger.

Der Anrufer gibt sich als Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung aus und informiert über eine angeblich gesetzliche Vorschrift ab 2017, nach der jeder Rentner/jede Rentnerin ein Notfalltelefon, ein Notfall-Armband beziehungsweise einen Notfallknopf besitzen muss. Besonders tückisch dabei: die Anrufer kennen neben dem Namen und dem Geburtsdatum des Rentners oftmals auch die Bankverbindung.

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern warnen deshalb eindringlich davor, aufgrund vermeintlicher Anrufe der Rentenversicherung persönliche Daten preiszugeben, zu bestätigen oder Verträge telefonisch abzuschließen. Sie weisen ausdrücklich darauf hin, dass sich Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung bei Rückfragen oder Unklarheiten in der Regel schriftlich an Versicherte und Rentner wenden.

„Vorsicht Trickbetrüger“ heißt auch der Flyer der Deutschen Rentenversicherung, der im Internet unter [www.deutscherentenversicherung.de](http://www.deutscherentenversicherung.de) heruntergeladen werden kann. Dieser erklärt die häufigsten Maschen der Betrüger und informiert, wo man im Falle eines Falles Hilfe bekommt.

Wer den Flyer in gedruckter Form oder weitere Auskünfte wünscht, dem stehen die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung oder das kostenlose Servicetelefon unter Tel. 0800/100048088 zur Verfügung.

Die vhs Herzogenaurach sucht  
für das Wintersemester 2016/17 auf Honorarbasis



### eine/n Kursleiter/-in für das Angebot Showtanz für Kids von 9 – 15 Jahren.

Es handelt sich um einen bestehenden Kurs, der ab Freitag, 7. Oktober 2016 neu beginnt. Der Kurs ist für freitags von 17.00 – 18.00 Uhr mit 13 Terminen vorgesehen. Wenn Sie über eine entsprechende Kursleiterqualifikation verfügen und Interesse haben, freuen wir uns über Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an: [oliver.kundler@herzogenaurach.de](mailto:oliver.kundler@herzogenaurach.de).

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter Tel. 09132/901-323.

## Herzlichen Glückwunsch zum 70. Geburtstag von Stadträtin Ille Prockl-Pfeiffer

Am Sonntag, 11. September 2016 feiert Ille Prockl-Pfeiffer ihren 70. Geburtstag. Die Stadt Herzogenaurach gratuliert ihrer Stadträtin dazu sehr herzlich.

Ille Prockl-Pfeiffer wurde in Holte (Landkreis Meppen) im Emsland geboren und wuchs in Münster und Wilhelmshaven auf. Nach ihrer Ausbildung zur Medizinisch-Technischen Assistentin führte sie ihr Lebensweg zunächst zu Kliniken in Paris, Toronto und Wiesbaden. Über Braunschweig und Hamburg kam sie schließlich 1986 bedingt durch den Beruf ihres Mannes mit ihrer

Familie nach Herzogenaurach. 1991 begann sie das Studium der Sozialpädagogik in Nürnberg, das sie 1996 mit dem Diplom abschloss. Dazu erwarb sie mehrere Qualifikationen z. B. in Gesprächsführung und Antistressstraining und arbeitete seitdem in einer eigenen Beratungspraxis.

Familie, Jugend und Frauen waren auch die Themen, die sie zur Kommunalpolitik brachten. Von 2002 bis 2008 und seit 2012 ist Ille Prockl-Pfeiffer Mitglied im Herzogenauracher Stadtrat. Die CSU-Fraktion vertritt sie derzeit im Kulturausschuss, im Personalausschuss und im Aufsichtsrat der Stadtwerke Herzogenaurach GmbH & Co. KG. Als Stellvertreterin arbeitet sie im Planungs- und Umweltausschuss, im Rechnungsprüfungsausschuss und im Haupt- und Finanzausschuss. Die CSU-Fraktion hat sie auch als Beauftragte für den Seniorenbeirat benannt. Nachbar-

schaftliche Hilfe und bürgerschaftliches Engagement sowie die Internationalität in Herzogenaurach sind Themen, denen sich Ille Prockl-Pfeiffer weiterhin widmen möchte.



Bereits 1997 hat Ille Prockl-Pfeiffer die International Women's Group (IWG) in Herzogenaurach mitbegründet, davor bereits das „Frühstückstreffen für Frauen“, das monatlich Workshops anbietet. Seit 1998 wirkt sie in der „Agenda 21“ mit und 2005 war Ille Prockl-Pfeiffer die Gründungspräsidentin von Zonta. Der Herzogenauracher Service-Club, dem ausschließlich Frauen angehören, engagiert sich seitdem durch Benefizveranstaltungen für soziale Projekte und versteht sich auch als Netzwerk für Frauen. Die Herzogenauracher Elterninitiative (HEI), der Einsatz für die Schaffung des Gesundheitspfades und ihre Mitarbeit beim Evaluierungsteam der beruflichen Schulen in Mittelfranken sowie ihre Mitwirkung bei der Flüchtlingsbetreuung sind weitere ehrenamtliche Arbeitsfelder von Ille Prockl-Pfeiffer. Seit 2009 ist sie zudem die Vorsitzende des Kath. Deutschen Frauenbundes in Herzogenaurach.

Wenn Ille Prockl-Pfeiffer neben ihrem ehrenamtlichen Engagement noch Zeit findet, liest sie gerne, widmet sich der Zen-Meditation oder Ikebana, der japanischen Kunst des Arrangierens von Blumen.

Zu ihrem runden Geburtstag wünscht ihr die Stadt Herzogenaurach alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

## Das neue Schuljahr beginnt!

**Liebe Eltern, liebe Verkehrsteilnehmer,** am Dienstag, 13. September 2016, beginnt die Schule. In den kommenden Wochen werden wieder viele Erstklässlerinnen und Erstklässler, oft zum ersten Mal auf sich allein gestellt, „Verkehrsteilnehmer“ sein. Bitte denken Sie daran, dass Kinder häufig noch nicht mit allen Regeln des Straßenverkehrs vertraut sind und auch nicht immer berechenbar reagieren. Fahren Sie daher mit angepasster Geschwindigkeit und beachten Sie Beschränkungen, vor allem in Bereichen mit Tempo 20 bzw. 30 und in verkehrsberuhigten Zonen („Spielstraße“ - hier gilt Schrittgeschwindigkeit)! Zeigen Sie Rücksicht - fahren Sie langsam und seien Sie bremsbereit, wann immer Kinder in Ihrer Nähe sind oder sein könnten!

**Liebe Schülerinnen und Schüler,** euch wünsche ich einen guten Beginn des neuen Schuljahrs und ganz besonders allen Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen tollen Start in die Schulzeit.

Allen Schülerinnen und Schülern viel Erfolg und Freude am Lernen in diesem neuen Schuljahr sowie allzeit einen sicheren Schulweg!

Renate Schroff  
2. Bürgermeisterin



**FREIZEITHEIM  
HERZOGENAURACH**

### Freie Plätze bei Seniorenfahrt

Bei der Senioren-Tagesfahrt nach Stuttgart am Mittwoch, 14. September 2016, sind noch Plätze frei. Die Anmeldung gegen Barzahlung von 18,00 EUR ist bis spätestens Montag, 12. September 2016, 12.00 Uhr, bei „Marcus Batz, Lotto-Tabak-Zeitschriften“, Erlanger Straße 2, möglich. Informationen unter Tel. 09132 / 734170.

### Umbaumaßnahmen im Freizeithaus

Wegen Umbaumaßnahmen ist das Freizeithaus voraussichtlich bis einschließlich Montag, 3. Oktober 2016 geschlossen.

## Schulanfang an der Mittelschule Herzogenaurach

Der Unterricht beginnt im Schuljahr 2016/2017 am **Dienstag, 13. September 2016**, um **8.00 Uhr**.

Alle Schülerinnen und Schüler treffen sich in der Aula der Mittelschule Herzogenaurach. Sie werden dort von ihren Klassenlehrern in Empfang genommen. Die Eltern dürfen ihre Kinder gerne in die Schule begleiten.

In der **ersten Schulwoche endet der Unterricht für alle Klassen um 11.15 Uhr**.

Die Fahrschüler/-innen fahren grundsätzlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Die Wertmarken werden schnellstmöglich von den Klassenlehrern ausgehändigt, sofern sie beantragt wurden. Das gilt auch für die Schüler/-innen aus den Gemeinden Aurachtal, Markt Weisendorf, Großensee-bach und Heßdorf.

## Schulanfang an der Cunz-Reyther-Grundschule Niederndorf

**Erster Schultag im Schuljahr 2016/2017, Dienstag, 13. September 2016**

Die **2. – 4. Klassen** treffen sich um **8.00 Uhr** in den neuen Klassenzimmern (Aushang im Foyer der Schule). Der Unterricht endet um 11.15 Uhr. Für die **Schulanfänger** beginnt das Schuljahr um **9.00 Uhr** mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Kirche St. Josef in Niederndorf. Um **10.00 Uhr** findet die Begrüßung und Klasseneinteilung auf dem Pausenhof der Cunz-Reyther-Grundschule statt. Während der ersten Schultunde der ABC-Schützen lädt der Elternbeirat die Eltern zu einer Tasse Kaffee oder Tee ein. Der 1. Schultag endet für die Schulanfänger gegen 11.00 Uhr.

Am **2. Schultag, Mittwoch, 14. September 2016**, findet um **10.00 Uhr** in der Turnhalle eine Begrüßungsfeier für die Schulneulinge und deren Eltern statt. Die Erstklässler werden im Laufe dieser Feier von der Verkehrswacht mit Sicherheitstrapezen ausgestattet.

Die ersten **Elternabende** im Schuljahr 2016/17 mit anschließender Wahl der Klassenelternsprecher finden an folgenden Tagen statt:

1. Klassen: Montag, 19. September 2016,
2. Klassen: Dienstag, 20. September 2016,
3. Klassen: Mittwoch, 21. September 2016,
4. Klassen: Donnerstag, 22. September 2016.

Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr in den entsprechenden Klassenzimmern.

## Schuljahresbeginn am Gymnasium Herzogenaurach

Der Unterricht des Schuljahres 2016/2017 beginnt am **Dienstag, 13. September 2016**. Die Schülerinnen und Schüler der **5. Jahrgangsstufe** werden um 8.15 Uhr in der Aula begrüßt. Um 9.30 Uhr findet in der evangelischen Kirche ein Schulanfangsgottesdienst für die Fünftklässler statt, zu dem auch die Eltern herzlich eingeladen sind.

Für die Schüler der **Jahrgangsstufen 6 bis 10** beginnt der Unterricht um 8.00 Uhr in den jeweiligen Klassenzimmern. Die Schüler der **11. Jahrgangsstufe** (Q11) treffen sich um 9.45 Uhr in der Aula, die der **12. Jahrgangsstufe** (Q12) um 11.30 Uhr zur Einführungsveranstaltung ebenfalls in der Aula.

Die Schülerinnen und Schüler der 6. bis 8. Jahrgangsstufe sind um 11.30 Uhr zu einem Schulanfangsgottesdienst in der evangelischen Kirche, die der 9. bis 11. Jahrgangsstufe zur gleichen Zeit zu einem Schulanfangsgottesdienst im Gottesdienstraum St. Martin herzlich eingeladen.

## Stadt Herzogenaurach sucht Christbäume

Haben Sie eine Tanne, Fichte oder Douglasie in Ihrem Garten, die Sie entfernen wollen? Die Stadt benötigt für Weihnachten Christbäume. Falls Sie einen Baum abzugeben haben, melden Sie sich bitte beim Baubetriebshof unter Tel. 09132 / 901-301 oder -302. Ein Mitarbeiter wird sich den Baum ansehen. Bei Eignung wird der Baubetriebshof den Baum fällen und abtransportieren. Für Sie entstehen keine Kosten.

## HerzoSeniorenbüro

### Anmeldung für PC-Kurse Generation „50+“ im Seniorenbüro

Am Samstag, 10. September 2016, ist der PC-Raum im Seniorenbüro von 9.00 – 12.00 Uhr zur Anmeldung für neue PC-Kurse geöffnet. Die Kursleiter informieren über das aktuelle Kursangebot, das ab Montag, 19. September 2016, startet.

Anmeldungen sind auch jeden Dienstag und Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr im Seniorenbüro, Hintere Gasse 32, Tel. 09132 / 737169 möglich.



## Notrufe und Notdienste

Emergency services / Services d'urgence et d'accident



**Polizei**  
Police  
Police

Tel. 110



**Feuerwehr**  
Fire department  
Sapeurs-pompiers

Tel. 112



**Notarzt und Rettungsdienst** Tel. 112  
**Krankentransport** Tel. 112  
Doctor on emergency call / Médecin d'urgence



**Giftnotruf Berlin** Tel. 030/19240  
Poison emergency number, Berlin /  
Centre antipoison de Berlin



**Ärztlicher Notdienst** Tel. 116 117  
(bundesweit gebührenfrei)  
Emergency medical service / Permanence médicale



**Hilfe - Gewalt gegen Frauen** Tel. 08000116016  
Help - Violence against women  
Aide - Violence envers les femmes



**Notdienste der HerzoWerke** bei Störungen  
Stand-by duty, HerzoWerke  
Service d'urgence, HerzoWerke

**Erdgasversorgung:** Tel. 09132 / 904-53  
**Trinkwasserversorgung:** Tel. 09132 / 904-54  
**Stromversorgung:** Tel. 09132 / 904-55  
**Fernwärmeversorgung:** Tel. 09132 / 904-56  
**Telekommunikationsdienste der Herzo Media**  
Störungsannahme 8.00 – 20.00 Uhr: Tel. 09132 / 904-57

| ANZEIGEN

### VdK - Sprechtag

Montag, 26. September 2016, von 14.00 – 16.30 Uhr, Zi. 27,  
Rathaus, Terminvergabe unter Tel. 09131 / 7191580.

### Babyausstattungsbasar im Pfarrzentrum St. Otto

Annahme am Freitag, 16. September 2016, 9.00 – 15.30 Uhr;  
Verkauf am Samstag, 17. September 2016, 8.30 – 10.30 Uhr, je-  
weils im Pfarrzentrum St. Otto, Theodor-Heuss-Straße 14.

### Agenda Arbeitskreis Energie

Nächstes Treffen am Dienstag, 13. September 2016, um 19.30  
Uhr. Themen: Bericht aus dem Agenda-Beirat, Ideen für Maß-  
nahmen zum Energiewendekonzept.

### Stadtführung des Heimatvereins

Anlässlich des Tags des offenen Denkmals lädt der Heimat-  
verein zu einer kostenlosen Stadtführung am Sonntag, 11. Sep-  
tember 2016 ein. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr im Schlosshof. In  
diesem Jahr steht der Aktionstag der Deutschen Stiftung Denk-  
malschutz unter dem Motto „Gemeinsam Denkmale erhalten“.

### Bürgerbüro: Abholung beantragter Dokumente

Personalausweise, die vom 23. – 30. August 2016, und Reise-  
pässe, die am 25. und 26. August 2016 beantragt wurden, kön-  
nen abgeholt werden. Ausweispapiere müssen persönlich oder  
mit einer Vollmacht abgeholt werden. Die vorgeschriebene Voll-  
macht ist unter [www.herzogenaurach.de](http://www.herzogenaurach.de) im Bereich → „Bürger-  
service und Rathaus“ → „Bürgerbüro“ zu finden bzw. im Bürger-  
büro erhältlich. Auskünfte unter Tel. 09132 / 901-176.



**Zahnärztlicher Notdienst**  
Dentist on duty / Dentiste de garde  
Sprechzeiten: 10.00 – 12.00 / 18.00 – 19.00 Uhr

**Samstag/Sonntag, 10./11. September 2016:**

Dr. Holger Böhm, Tilman-Riemenschneider-Str. 2, Höchststadt/  
Aisch, Tel. 09193 / 3787 [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de)



**Apothekennotdienst**  
Pharmacies on duty / Pharmacie de garde  
Dienstbereitschaft: von 8.00 – 8.00 Uhr Folgetag  
[www.lak-bayern.notdienst-portal.de](http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de)

**Do., 8.9.:** Beyschlag'sche Apotheke, Hauptstraße 31,  
Tel. 09132 / 3012

**Fr., 9.9.:** Herz-Apotheke, Ohmstr. 6,  
Tel. 09132 / 7415959

**Sa., 10.9.:** Kloster-Apotheke, Königstr. 10,  
Münchaurach, Tel. 09132 / 62982

**So., 11.9.:** Lohhof-Apotheke, Schützengraben 62,  
Tel. 09132 / 63283

**Mo., 12.9.:** Sonnen-Apotheke, Hauptstr. 26,  
Tel. 09132 / 5019

**Di., 13.9.:** Stadt-Apotheke, Hauptstr. 36,  
Tel. 09132 / 8000

**Mi., 14.9.:** Sternen-Apotheke, Niederndorfer Hauptstr. 25,  
Tel. 09132 / 7384083

**Do., 15.9.:** Apotheke am HerzogsPark, Haydnstr. 23,  
Tel. 09132 / 7384010



**Hospizverein Herzogenaurach e.V.**  
Bereitschaftstelefon: 0179 / 9292888  
Bürodienst: mittwochs 10.30 – 12.00 Uhr  
[info@hospizverein-herzogenaurach.de](mailto:info@hospizverein-herzogenaurach.de)

### Beratung für pflegende Angehörige

Die Sprechstunde des ASB Erlangen-Höchststadt, entfällt am  
Donnerstag, 15. September 2016.



Herausgeber: Stadt Herzogenaurach - V.i.S.d.P.: Renate Schroff, 2. Bürgermeisterin  
Redaktion: Helmut Biehler, Gisela Kleyer, Verena Narriman, Tel. 09132 / 901-122, E-Mail: [amtsblatt@herzogenaurach.de](mailto:amtsblatt@herzogenaurach.de)  
Druck: L/M/B Druck GmbH Mandelkow, Tel. 09132 / 78330